



# Markt Kleinwallstadt

## NIEDERSCHRIFT

### über die öffentliche Sitzung des Marktgemeinderates Kleinwallstadt am Montag, den 21.02.2022 in der Wallstadthalle, Bayernstr. 14

Nummer:	02/2022
Dauer:	19.00 – 19.50 Uhr

Vorsitz:	1. Bürgermeister Thomas Köhler
Schriftführer:	Fabian Hanke

weitere Anwesende	Geschäftsleiter Markus Michler Kämmerer Peter Maidhof
-------------------	--

Mitglieder des MGR			anwe- send	ent- schuldigt	unent- schuldigt	Bemerkungen
Albert	Achim	CSU	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Fraktionsvorsitzender
Dr. Jung	Jürgen	CSU	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	3. Bürgermeister
Morhard	Gerd	CSU	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
Kaufmann	Alexander	CSU	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
Dr. Rohe	Uwe	CSU	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Stellv. Fraktionsvorsitzender
Stahl	Christian	CSU	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
Seitz	Julia	CSU	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
Seuffert	Ludwig	FWG	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	2. Bürgermeister
Pfeifer	Thomas	FWG	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Stellv. Fraktionsvorsitzender
Trenner	Heiner	FWG	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
Zajic	Hans	FWG	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Fraktionsvorsitzender
Rodenhausen	Robert	FWG	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
Dr. Daus	Andreas	FWG	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
Wetzelsberger	Marco	SPD	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Fraktionsvorsitzender
Kroth	Jürgen	SPD	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Stellv. Fraktionsvorsitzender
Ostheimer	Helga	SPD	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
Bein	Karl Heinz	SPD	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
Kreuzer	Hannelore	Grüne	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Stellv. Fraktionsvorsitzende
Landwehr-Büttner	Peter	Grüne	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Fraktionsvorsitzender
Horn	Annette	Grüne	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	

Anlagen zum Protokoll	-/-
-----------------------	-----

## Tagesordnung - öffentlich:

1. **Genehmigung der öffentlichen Niederschrift vom 31.01.2022**
2. **Berichte des Bürgermeisters**
3. **Veröffentlichung von nichtöffentlichen Tagesordnungspunkten aus früheren MGR-Sitzungen**
4. **Glasfaserbasierender Breitbandausbau im Markt Kleinwallstadt**  
Aktueller Sachstandsbericht nach einem Gespräch mit Vertretern der Deutschen Telekom GmbH zum FTTH-Ausbau
5. **Gemeindebibliothek Kleinwallstadt**  
Beratung und Beschlussfassung über die Optimierung der Öffnungszeiten nach Umzug in die Marktschule (siehe Empfehlungsbeschluss aus Finanzausschuss-Sitzung v. 08.02.2022)
6. **Erschließung Neubaugebiet „Südlich Hofstetter Str. V“**  
Sachstandsbericht über den Baubeginn
7. **Verschiedenes, Wünsche und Anregungen**

---

Bürgermeister Köhler eröffnete um 19.00 Uhr die Sitzung des Marktgemeinderates, stellte die ordnungsgemäße Ladung sowie die Beschlussfähigkeit des Gremiums fest und er begrüßte die anwesenden Markträtinnen und Markträte sowie Zuhörer und Frau Ney vom Main-Echo.

### 1. **Genehmigung der öffentlichen Niederschrift vom 31.01.2022**

Gegen die Niederschrift wurde keine Einwendung erhoben, sie ist somit genehmigt.

### 2. **Berichte des Bürgermeisters**

Bürgermeister Köhler berichtete über folgende Themen:

#### **Aktuelle Corona-Lage/Stand 21.02.2022**

Im Landkreis Miltenberg sind die Infektionszahlen explodiert und aktuell so hoch wie noch nie. Insbesondere durch die Omikron-Variante waren in den letzten Wochen und Monaten wieder große Teile des öffentlichen Lebens lahmgelegt, aktuell überschlagen sich die Infos über Lockerungen von Bund und Land. So werden die Kontaktbeschränkungen für Geimpfte und Genesene aufgehoben; für Ungeimpfte bleiben sie weitestgehend unverändert.

Aus 2G-Plus wird generell 2G – das gilt z.B. für Sport und Kultur sowie für öffentliche und private Veranstaltungen. In vielen Bereichen, in denen bisher 2G galt, gilt seit 17.02.2022 3G – unter anderem im Bildungsbereich, in Bibliotheken, Museen, Fitnessstudios, Solarien, beim Mitwirken in Laienensembles und im ÖPNV. Die Kapazitätsbeschränkungen im Einzelhandel (10m<sup>2</sup> pro Kunde) entfallen.

Bundesweit sind die Lockerungen in drei Schritten geplant:

- Der erste Schritt ist vollzogen und umfasst die eben genannten Lockerungen bei den Kontaktbeschränkungen Geimpfter und Genesener sowie den Zugang im Einzelhandel ohne Kontrollen.
- In einem 2. Schritt wird ab 3. März der Zugang zur Gastronomie auch für Ungeimpfte mit Test ermöglicht. Schankwirtschaften, Bars und Diskotheken können unter Einhal-

tung der 2G-Plus-Regel wieder öffnen. Bei überregionalen Großveranstaltungen wird die Auslastung für Zuschauer erhöht.

- In einem dritten Schritt ab 20. März sollen alle tiefgreifenden Schutzmaßnahmen inkl. der Homeoffice-Pflicht entfallen

Es bleibt abzuwarten, wie sich die Corona-Situation insbesondere im Hinblick auf das öffentliche Leben entwickelt.

### **Dienstjubiläum Sven Jäschke**

Gemeindearbeiter Sven Jäschke konnte am 3. Februar sein 25jähriges Dienstjubiläum beim Markt Kleinwallstadt feiern. Im Rahmen einer kleinen Feier wurden Glückwünsche überbracht und der berufliche Werdegang des Jubilars Revue passieren lassen:

Im Jahr 1997 begann der gelernte Zimmerer seine Tätigkeit als Schreiner und Zimmermann beim Markt Kleinwallstadt. Im Laufe der Zeit wurde Sven Jäschke zusätzlich im Forstteam des Marktes eingesetzt, wo er seit vielen Jahren unter der Leitung von Hubert Astraschewsky arbeitet. Dabei wurden seine Verdienste gewürdigt, wobei vor allem die holztechnischen Arbeiten, die seit Jahren das Ortsbild unserer Gemeinde mitprägen, zu nennen sind. Beispielsweise seien hier neben einer Vielzahl von gelungenen Holzarbeiten die Waldhütte am Alten Schloss oder der Stall der Weihnachtskrippe am Römer genannt.

Bürgermeister, Bauhofleiter Heyder, Revierleiter Astraschewsky, Geschäftsleiter Michler und Personal-SB Bergold gratulierten Sven Jäschke zu seinem Jubiläum, überreichten eine Dankurkunde sowie ein kleines Geschenk und dankten ihm für seinen Einsatz. Hierbei musste wegen der aktuellen Corona-Situation auf den obligatorischen Handschlag verzichtet werden.

### **Tempo-Infogerät Mittlere Torstraße**

Nachdem es immer wieder zu Beschwerden wegen zu schnellen Fahrens in der Mittleren Torstraße kommt, aber in diesem kurzen Bereich keine Überwachung durch die KVÜ vorgenommen werden kann, haben wir uns Gedanken gemacht, wie hier ein Tempo-Infogerät installiert werden kann. Die Straßenlampen sind im ganzen Innenortsbereich in einer Höhe, die eine einfache Montage am Lampenmast unmöglich macht. Von den Eigentümern der infrage kommenden Anwesen erhielt der Markt Kleinwallstadt keine Erlaubnis für eine Installation an einer der Hausfassaden. So hat Bauhofmitarbeiter Alexander Hock sich die Situation vor Ort angeschaut und eine entsprechende Halterung angefertigt, um das Tempo-Info-Gerät anbringen zu können. Seitdem dieses Gerät hängt ist eine deutliche Verbesserung eingetreten, weil es jedem Verkehrsteilnehmer bewusst macht, was Schrittgeschwindigkeit bedeutet. Die Konstruktion ist so gefertigt, dass das Gerät auch um 180 Grad gedreht werden kann, um auch die andere Fahrtrichtung zu kontrollieren.

### **Weg entlang des Flurgrabens**

Wie in der letzten Sitzung berichtet, wurde mit der angeregten Sanierung des Weges entlang des Flurgrabens von der Wallstadthalle bis zum Wendelinusweg begonnen und in der Zwischenzeit auch abgeschlossen. Zunächst wurde der Weg abgezogen, Löcher aufgefüllt, Äste zurückgeschnitten und abschließend eine passende Schotterdecke aufgezogen. Seit einigen Tagen ist dieser, recht nah an der Ortsbebauung gelegene und deshalb gut frequentierte Weg, wieder problemlos begehbar.

### **Grünanlage Denninger Straße**

Auch die Neugestaltung der Grünanlage in der Denninger Straße schreitet voran. So sind die Leistensteine gesetzt und die Wege soweit vorbereitet. Auch eine Linde wurde bereits gepflanzt. Als nächstes müssen die Straßenlampen aufgestellt werden.

### **Impftermin in der Zehntscheune**

Wie in der letzten Sitzung berichtet hat Jörg Bartels als Impfkoordinator im Landkreis Miltenberg angeboten, in unserer Gemeinde dezentrale Impfkationen durchzuführen.

Der Markt Kleinwallstadt hat hieran Interesse bekundet und die Zehntscheune angeboten. Daraufhin wurden folgende Impftermine für Kleinwallstadt festgelegt:

- Dienstag, 15.02. von 14 – 19 Uhr in der Zehntscheune
- Mittwoch, 09.03. von 14 – 19 Uhr in der Zehntscheune

Die Personen können sich vorab online unter [www.impfzentren.bayern/citizen/](http://www.impfzentren.bayern/citizen/) registrieren. Sollten die Personen noch nicht online registriert sein, erledigt das unser Impfteam direkt vor Ort. Wichtig für die Realisierung war eine Vorortbesichtigung durch das Impf-Team am Freitag, 4. Februar. Die Örtlichkeiten wurden als geeignet angesehen. Nachdem die Pflasterarbeiten im Bereich zwischen Marktschule und Zehntscheune zeitlich so getaktet wurden, dass ein Zugang vom Alten Friedhof kommend möglich war, konnte der erste Impftermin wie geplant am 15.02.2022 durchgeführt werden.

Das Impf-Team gab folgende Rückmeldung:

*Zunächst einmal bedanke ich mich recht herzlich bei Ihnen für die gute Unterstützung und Vorbereitung unseres ersten Impftermins am 15.02.2022 in Kleinwallstadt. Bitte geben Sie diesen Dank auch an Herrn Gerhard weiter, der uns am 15.02.2022 sehr gut betreut hat und so einen reibungslosen Ablauf gewährleistet hat.*

*Das Impfangebot wurde gut angenommen. Insgesamt wurden 32 Impfungen vorgenommen, davon auch einige Erstimpfungen.*

*Wir freuen uns nun auf unseren Zweittermin am 09.03.2022 in der Zehntscheune und hoffen, dass dieser ebenso gut angenommen wird.*

### **Einweihung Marktschule**

In der Sitzung des Ausschusses Bildung, Kultur, Sport wurde das Thema Einweihung der generalsanierten Marktschule besprochen. Dabei konnte noch kein fester Termin festgelegt werden, da dies schon aufgrund der noch nicht überschaubaren Corona-Entwicklung schwierig ist. Aber auch hinsichtlich verschiedener Liefer- und Fertigstellungsfristen kann aktuell noch kein genaues Datum genannt werden. Angepeilt wird eine Einweihung im Frühjahr, evtl. vor Ostern. Dieses Großprojekt sollte nicht still und heimlich in Betrieb genommen werden, sondern schon in das Blickfeld der Öffentlichkeit gerückt werden.

Mögliche Vorschläge sind:

- Am Samstagnachmittag könnte eine offizielle Einweihungsfeier stattfinden. Hierzu sollte ein überschaubarer Personenkreis eingeladen werden.
- Am Sonntagnachmittag könnte in einem Zeitrahmen von drei bis vier Stunden ein Tag der offenen Tür durchgeführt werden. Hierzu wären jeweils Führungen mit einer festgelegten Personenobergrenze sowie ein buntes Rahmenprogramm denkbar.

### **Sanierung Rohestraße**

Die Firma Adolf Kunkel, die - wie vom MGR beschlossen - den Auftrag für die Sanierung der Rohestraße erhalten hat, informiert, dass in dieser Woche die Sanierungsarbeiten in der Rohestraße beginnen. Die Arbeiten umfassen die Erneuerung der Wasser- und Kanalleitungen samt Hausanschlüssen und Neubau der Straßen und der Gehsteige. Die Vollsperrung ist zunächst bis 31.03.2022 beantragt.

### **Termin Klausurtagung**

Die Klausurtagung zum Haushalt 2022 findet am Samstag, 19.03.2022 um 9 Uhr statt.

**MGR Bein** fragte nach, ob die Klausurtagung in Präsenz oder Online stattfinden soll und plädierte dafür, die Klausurtagung erst im April durchzuführen, da auch der Landkreis seinen Haushalt laut einer Bekanntmachung erst im Juli beschließen kann.

Bgm. Köhler verwies bzgl. der Durchführung der Klausurtagung auf das weitere Infektionsgeschehen und die ggf. damit verbundenen Einschränkungen.

Kämmerer Maidhof erklärte, dass der Haushalt für die Handlungsfähigkeit des Marktes Kleinwallstadt besonders wichtig sei und deshalb so früh wie möglich beschlossen werden sollte.

**MGRin Ostheimer** erkundigte sich, ob eine Durchführung in der Zehntscheune möglich wäre.

Bgm. Köhler verwies auch hier auf das weitere Infektionsgeschehen.

### **3. Veröffentlichung von nichtöffentlichen Tagesordnungspunkten aus früheren MGR-Sitzungen**

#### **Waldbestattungen in Kleinwallstadt**

Nach einer beschränkten Ausschreibung erhielt die Fa. Ruheforst den Zuschlag für die Waldbestattungen in Kleinwallstadt. Im nächsten Schritt sind die konkreten Vertragsbedingungen mit Ruheforst zu beraten.

#### **Trinkwasserversorgung, Leitungstrasse im Rücker Weg**

Die Planungen zur Sicherung der Trinkwassernotversorgung mit Eisenfeld sehen eine Verbindung am Kreisel zwischen GE Kleinwallstadt Süd und GE Eisenfeld vor. Bisher erfolgt die Trinkwasserversorgung auf einer sehr langen Trasse über die im sog. „Wasserleitungsweg“ verlaufende Hauptleitung durch den Wald über den Aussiedlerhof Sos bis zur Ortsverbindungsstraße Kleinwallstadt- Hofstetten. Von hier aus verläuft die Leitung entlang der Zufahrt in das Industriegebiet. Zwischen dem Industriegebiet und dem neuen Gewerbegebiet wurde eine Versorgungsleitung hergestellt. Um eine kürzere Wasserleitungsverbindung in das GE Süd und somit auch eine bessere Trinkwassernotversorgung mit Eisenfeld zu gewährleisten, wird eine zusätzliche Wasserleitung vom Neubaugebiet „Südlich Hofstetter Straße V“ über den Rücker Weg verlegt.

Auf dieser Trasse werden neben der Wasserleitung des Marktes Kleinwallstadt auch Datenkabel der Vodafone und Stromleitungen des Bayernwerks verlegt. In einem Abstimmungsgespräch einigte man sich auf eine gemeinsame Vorgehensweise, wobei die Baumaßnahme unter Federführung des Bayernwerks durchgeführt werden soll. Im Rahmen der Baumaßnahme werden zwei Pflugfahrten erfolgen, in deren Rahmen die Strom- und Kommunikationsleitungen bzw. Leerrohre und die Trinkwasserleitung eingepflügt werden.

Der Auftrag zur Materialbeschaffung wurde an den Vertragshändler des AMME, Fa. Ferrum-Handel, Aschaffenburg zum Preis von 50.851,75 € Brutto vergeben.

#### **4. Glasfaserbasierender Breitbandausbau im Markt Kleinwallstadt**

Aktueller Sachstandsbericht nach einem Gespräch mit Vertretern der Deutschen Telekom GmbH zum FTTH-Ausbau

Bgm. Köhler legte den aktuellen Sachstand nach einem Gespräch mit Vertretern der Deutschen Telekom GmbH zum FTTH-Ausbau dar:

Im Juni 2021 hat der Marktgemeinderat beschlossen, mit der Deutschen Telekom GmbH den Breitbandausbau im Ortsgebiet durchzuführen. Dabei wird die Telekom den flächendeckenden Glasfaserausbau in Kleinwallstadt, Hofstetten und im Industriegebiet Ost, in eigenwirtschaftlicher Form durchführen, wodurch keine Kosten für den Markt Kleinwallstadt entstehen. Dabei verzichtet die Telekom auf eine Nachfragebündelung samt Vorvermarktung.

Die Kunden, die sich dabei für einen entsprechenden Zweijahres-Vertrag bei der Telekom entscheiden, bekommen den Glasfaseranschluss im Rahmen des Ausbaus direkt kostenlos ins Haus gelegt. Kunden, die sich erst später für einen Glasfaseranschluss entscheiden, müssen den tagesaktuellen Anschlusspreis zahlen, der sich derzeit auf 799 EUR beläuft. Der Zeitplan sah bisher vor, dass die Deutsche Telekom GmbH in Kleinwallstadt das Ortsgebiet westlich der Bahnlinie 2023, das östlich der Bahnlinie gelegene Ortsgebiet 2024 und den Ortsteil Hofstetten 2025 auf eigene Kosten komplett mit einem Glasfasernetz ausbaut. Die Verwaltung wurde beauftragt, die entsprechenden Vereinbarungen mit dem Netzbetreiber abzuschließen.

Diesbezüglich fand nun am 03.02.2022 ein Gespräch mit den Verantwortlichen der Telekom im Rathaus statt. Dabei wurden die einzelnen Parameter bestätigt, mit zwei Ausnahmen:

- Die Errichtung der gigabitfähigen FTTH-Netze hat die Deutsche Telekom GmbH an ihr Tochterunternehmen GlasfaserPlus übertragen, die auch das Telekommunikationsnetz im Gebiet des Marktes Kleinwallstadt eigenfinanziert auf ein modernes FTTH-Netz (Glasfaser bis ins Gebäude) aufrüsten wird. Der Ansprechpartner für den Markt Kleinwallstadt bleibt aber die Deutsche Telekom GmbH.
- Entgegen der Ankündigung ist es jetzt beabsichtigt, das ganze Ortsgebiet von Kleinwallstadt und Hofstetten samt Industriegebiet Ost komplett im Jahr 2023 mit einer flächendeckenden Glasfaserverkabelung zu versehen.

In den Gesprächen mit Herrn Waigand und Herrn Neumann von Telekom kam nochmals deutlich zum Ausdruck, dass der Markt Kleinwallstadt durch diese Kooperation und dem damit verbundenen eigenwirtschaftlichen Ausbau des Glasfasernetzes durch Telekom einen zweistelligen Millionenbetrag einspart.

GL Michler erklärte anschließend anhand einiger Folien, den geplanten Breitbandausbau. Der Ausbau soll in 2023 in allen Straßen bzw. Gehwege im Anschlussgebiet im sog. Trenching (Verlegen der Glasfaserkabel in Mindertiefe) durchgeführt werden. Bevor diese Arbeiten durchgeführt werden können, wird das Ortsgebiet zunächst befahren und hierbei durch eine künstliche Intelligenz vermessen. Hieraus ergibt sich dann der konkrete Ausbauplan. In Kleinwallstadt erfolgt die Hauptverteilung durch das Telekomgebäude im Ostring, in Hofstetten muss hierfür noch ein passender Platz gefunden werden. Im Ergebnis wird durch den Glasfaserausbau flächendeckend eine max. Bandbreite von 1.000 Mbit/s erreicht werden. GL Michler erklärte, dass im Zuge der Verlegearbeiten auch die Sanierung einiger Gehwege sinnvolle wäre, deshalb sollten entsprechende Haushaltsmittel bereitgestellt werden.

Das Gremium nahm die Informationen erfreut zur Kenntnis.

## 5. Gemeindebibliothek Kleinwallstadt

Beratung und Beschlussfassung über die Optimierung der Öffnungszeiten nach Umzug in die Marktschule (siehe Empfehlungsbeschluss aus Finanzausschuss-Sitzung v. 08.02.2022)

### -Auszug aus der FA-Sitzung 02/2022-

*Die Sanierungs- und Umbaumaßnahmen neigen sich absehbar dem Ende entgegen, sodass der Umzug der Bibliothek vom Übergangsquartier Bankgebäude in die neuen Räumlichkeiten am angestammten Platz unmittelbar bevorsteht. In diesem Zusammenhang kam die Frage auf, ob bei der Bibliothek die Öffnungszeiten – ohne die Arbeitszeiten der Bediensteten ändern zu müssen – optimiert bzw. erweitert werden können.*

*Zu diesem Tagesordnungspunkt begrüßte der Vorsitzende den Leiter der Gemeindebücherei, Herrn Claus Weisenberger, der sich hierüber entsprechende Gedanken gemacht hat und die Situation den Anwesenden erläuterte.*

*Aktuell ist die Bibliothek wie folgt geöffnet:*

Montag: 14.00 – 18.00 Uhr  
Dienstag: 14.00 – 18.00 Uhr  
Donnerstag: 14.00 – 19.00 Uhr  
Freitag: 14.00 – 18.00 Uhr

*Weisenberger erinnerte an frühere Jahre, in denen die Bücherei mehr Öffnungszeiten angeboten habe, als aktuell. Im Rahmen von Einsparungsmöglichkeiten wurden seinerzeit die aktuell geltenden Zeiten festgelegt. Er könnte sich vorstellen, die Einrichtung künftig zusätzlich dienstags von 10.00 Uhr bis 12.00 Uhr zu öffnen. Diese Zeiten, die auf das Arbeitszeitkontingent des Büchereipersonals keine Auswirkungen haben, hat er auch mit seiner Kollegin, Frau Doris Stauder, einvernehmlich besprochen.*

*Nach kurzer Beratung wurde dem Vorschlag von Herrn Weisenberger stattgegeben.*

### **Abstimmungsergebnis: 10 : 0**

*(Als Empfehlungsbeschluss für den Marktgemeinderat)*

*Die neuen Öffnungszeiten sollen ab dem Umzug in die Marktschule gelten. Zudem wies Weisenberger darauf hin, dass durch die nunmehr vorhandene Rückgabeklappe die Büchereirückgabe ohnehin rund um die Uhr möglich sein wird.*

### -Ende des Auszugs-

Nach kurzer Beratung fasste das Gremium folgenden

#### **Beschluss:**

Der Marktgemeinderat Kleinwallstadt folgt hinsichtlich der Öffnungszeiten der Gemeindebibliothek dem Empfehlungsbeschluss des Finanzausschusses.

#### **Abstimmung: 20:0**

## 6. Erschließung Neubaugebiet „Südlich Hofstetter Str. V“

Sachstandsbericht über den Baubeginn

In der letzten MGR-Sitzung wurde auf den geplanten symbolischen Spatenstich für das Neubaugebiet „Südlich Hofstetter Straße V“ hingewiesen. Als die Einladungen hierfür etwa einhalb Wochen vorher verschickt werden sollten, sprachen viele Gründe dafür, dieses symbolische Zeichen für den Beginn der Erschließungsarbeiten nicht in der vorgesehenen Form durchzuführen.

Von Lockerungen war zu der Zeit noch keine Rede, die Infektionszahlen explodierten und machten auch vor der Verwaltung keinen Halt. Auch Herr Willibald als Erschließungsträger bat darum, von einer solchen Veranstaltung mit einer doch größeren Personenzahl abzusehen.

Unabhängig davon haben die Arbeiten zur Erschließung des Neubaugebiets „Südlich Hofstetter Straße V“ Anfang Februar durch die Firma Grümbel aus Gossenheim begonnen, die vom Erschließungsträger des Marktes Kleinwallstadt IBW beauftragt wurde.

Trotz der ungünstigen Witterung schreiten die Kanalbauarbeiten bisher zügig voran. Die Baukosten liegen bei ca. 1,5 Mio. €, womit 41 Parzellen erschlossen werden. Neben Einzel- und Doppelhäusern sind auch drei Mehrfamilienhäuser geplant, für die der Markt Kleinwallstadt noch die endgültigen Vergabekriterien und damit verbundenen Nutzungen festlegen wird. Die Bauzeit ist bis Ende 2022 geplant. Neben der Grundversorgung mit Wasser, Entwässerung und Strom werden die Grundstücke auch mit einem Glasfasernetz der Telekom versorgt. Der Bebauungsplan für dieses Gebiet wurde von der Planergruppe Fache/Matthiesen aus Aschaffenburg zusammen mit den örtlichen Gremien in zahlreichen Beratungen erstellt. Mit der Erschließungsplanung ist das Ingenieurbüro Jung aus Kleinostheim betraut.

Bereits im Vorfeld der Erschließung wurde zum Schutz der Tiere ein neuer Lebensraum für Eidechsen geschaffen, den verschiedenen Vogelarten wurden zahlreiche Brutmöglichkeiten in der näheren Umgebung geschaffen, so dass alle im Zuge der Voruntersuchung gefunden Tierarten weiterhin ihren Lebensraum rund um Kleinwallstadt finden können, was in der letzten MGR-Sitzung detailliert erläutert wurde. Die ersten Arbeiten bestanden im Abtragen des Oberbodens auf den ganzen Straßentrasse, wobei man im westlichen Bereich begonnen hat und sich nun weiter nach Osten vorarbeitet. Aktuell laufen bereits die Kanalbauarbeiten. Etwa 100 laufende Meter Hauptkanal sind bereits im Berliner Ring verlegt.

## 7. Verschiedenes, Wünsche und Anregungen

Kämmerer Maidhof gab bekannt, dass die KFW Bundesförderung für effiziente Gebäude neu aufgelegt wird und es damit Hoffnung auf Förderung für die Kleinkindbetreuung am Pfarrersölller-Platz durch die KFW gebe. Er wird sich in den kommenden Tagen mit dem Energieberater des Landkreis Miltenberg diesbezüglich in Verbindung setzen.

**MGRin Kreuzer** erkundigte sich wieso das Berliner Kissen im Ostring, auf Höhe des Weiberswegs, entfernt wurde und ob dieses ersetzt wird.

Bgm. Köhler antwortete, dass das Kissen vom Asphalt gelöst habe und dieses im Frühjahr neu aufgebracht wird (wärmere Witterung zur Installation nötig).

**MGR Bein** fragte, ob Kupferdiebstähle wie in verschiedenen Nachbargemeinden geschehen, auch an Gebäuden des Markt Kleinwallstadt erfolgen könnten und ob man hiergegen Maßnahmen treffen sollte.

Bgm. Köhler erklärte, dass er solche Diebstähle in Kleinwallstadt nicht zu befürchten sind, da z.B. bei der Aussegnungshalle am Friedhof ein Kupferdiebstahl mitten im Ort erfolgen müsste und die Diebe sicher von Bürgern beobachtet werden würden.

Außerdem erkundigte sich **MGR Bein**, ob die Abfahrtszeiten sowie Anschlussverbindungen der Buslinie Kleinwallstadt-Dudenhofen im Amtsblatt veröffentlicht werden könnten.

Bgm. Köhler erklärte, dass die Abfahrtszeiten bereits veröffentlicht wurden, Anschlussverbindungen aber zu komplex seien, um sie im Amtsblatt zu veröffentlichen.

**MGR Seuffert** fügte hinzu, dass der Bus von 6:00 bis 20:00 Uhr im Stundentakt fährt.

**MGRin Kreuzer** berichtete, dass laut Ihrem Kenntnisstand die Busverbindung nur wenig genutzt wird.

Weitere Wortmeldungen ergaben sich nicht.

Ende der öffentlichen Sitzung: 19:50 Uhr.

Kleinwallstadt, den 24.02.2022  
f.d.R.

---

Thomas Köhler  
1. Bürgermeister

---

Fabian Hanke  
Protokollführer